

```
int fiboCalc(int n) {  
    if (n <= 2) then return 1;  
  
    int result;  
    result = fiboCalc(n-1) + fiboCalc(n-2);  
    return result;  
}
```

Die Laufzeit in Abhängigkeit von n ist

- (1) $\Theta(\log n)$
- (2) $\Theta(n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $2^{\Theta(n)}$
- (5) $n^{\Theta(n)}$

```
int fiboCalc(int n) {  
    if (n <= 2) then return 1;  
  
    int result;  
    result = fiboCalc(n-1) + fiboCalc(n-2);  
    return result;  
}
```

Die Laufzeit in Abhängigkeit von n ist

- (1) $\Theta(\log n)$
- (2) $\Theta(n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $2^{\Theta(n)}$
- (5) $n^{\Theta(n)}$

Auflösung:

```
int fiboCalc(int n) {  
    if (n <= 2) then return 1;  
  
    int result;  
    result = fiboCalc(n-1) + fiboCalc(n-2);  
    return result;  
}
```

Die Laufzeit in Abhängigkeit von n ist

- (1) $\Theta(\log n)$
- (2) $\Theta(n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $2^{\Theta(n)}$
- (5) $n^{\Theta(n)}$

Auflösung: (4) $2^{\Theta(n)}$

Welches ist die schnellste Laufzeit, in der man die ersten n Zahlen der Fibonacci-Folge berechnen kann?

- (1) $\Theta(n)$
- (2) $\Theta(n \log n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $\Theta(n^{\log n})$
- (5) $2^{\Theta(n)}$

Welches ist die schnellste Laufzeit, in der man die ersten n Zahlen der Fibonacci-Folge berechnen kann?

- (1) $\Theta(n)$
- (2) $\Theta(n \log n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $\Theta(n^{\log n})$
- (5) $2^{\Theta(n)}$

Auflösung:

Welches ist die schnellste Laufzeit, in der man die ersten n Zahlen der Fibonacci-Folge berechnen kann?

- (1) $\Theta(n)$
- (2) $\Theta(n \log n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $\Theta(n^{\log n})$
- (5) $2^{\Theta(n)}$

Auflösung: (1) $\Theta(n)$ mit dynamischer Programmierung.

Bei allgemeiner dynamischer Programmierung ist der unterliegende Aufrufgraph kein Baum (sondern ein DAG). Deshalb ist der benötigte Speicherplatz immer superlinear in der Länge der Eingabe.

- (1) Stimmt.
- (2) Stimmt nicht.
- (3) Keine Ahnung.

Bei allgemeiner dynamischer Programmierung ist der unterliegende Aufrufgraph kein Baum (sondern ein DAG). Deshalb ist der benötigte Speicherplatz immer superlinear in der Länge der Eingabe.

- (1) Stimmt.
- (2) Stimmt nicht.
- (3) Keine Ahnung.

Auflösung:

Bei allgemeiner dynamischer Programmierung ist der unterliegende Aufrufgraph kein Baum (sondern ein DAG). Deshalb ist der benötigte Speicherplatz immer superlinear in der Länge der Eingabe.

- (1) Stimmt.
- (2) Stimmt nicht.
- (3) Keine Ahnung.

Auflösung: (2)

Bei allgemeiner dynamischer Programmierung ist der unterliegende Aufrufgraph kein Baum (sondern ein DAG). Deshalb ist der benötigte Speicherplatz immer superlinear in der Länge der Eingabe.

- (1) Stimmt.
- (2) Stimmt nicht.
- (3) Keine Ahnung.

Auflösung: (2)

Bsp: $O(n)$ Platz für gewichtetes Intervall-Scheduling.

Welche Laufzeit hat die dynamische Programmierung für gewichtetes Intervall-Scheduling?

- (1) $\Theta(n)$
- (2) $\Theta(n \log n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $\Theta(n^2 \cdot 2^n)$
- (5) $\Theta(n!)$

Welche Laufzeit hat die dynamische Programmierung für gewichtetes Intervall-Scheduling?

- (1) $\Theta(n)$
- (2) $\Theta(n \log n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $\Theta(n^2 \cdot 2^n)$
- (5) $\Theta(n!)$

Auflösung:

Welche Laufzeit hat die dynamische Programmierung für gewichtetes Intervall-Scheduling?

- (1) $\Theta(n)$
- (2) $\Theta(n \log n)$
- (3) $\Theta(n^2)$
- (4) $\Theta(n^2 \cdot 2^n)$
- (5) $\Theta(n!)$

Auflösung: (2) $\Theta(n \log n)$

Betrachte eine beliebige Instanz mit n Aufgaben. Sei

- g = Anzahl Aufgaben, die von Greedy ausgewählt werden.
- d = Anzahl Aufgaben, die von dyn. Program. ausgewählt werden.

Wie groß kann g/d werden?

- (1) $\Theta(1)$
- (2) $\Theta(\sqrt{n})$
- (3) $\Theta(n)$
- (4) $\Theta(n \log n)$

Betrachte eine beliebige Instanz mit n Aufgaben. Sei

- g = Anzahl Aufgaben, die von Greedy ausgewählt werden.
- d = Anzahl Aufgaben, die von dyn. Program. ausgewählt werden.

Wie groß kann g/d werden?

- (1) $\Theta(1)$
- (2) $\Theta(\sqrt{n})$
- (3) $\Theta(n)$
- (4) $\Theta(n \log n)$

Auflösung:

Betrachte eine beliebige Instanz mit n Aufgaben. Sei

- g = Anzahl Aufgaben, die von Greedy ausgewählt werden.
- d = Anzahl Aufgaben, die von dyn. Program. ausgewählt werden.

Wie groß kann g/d werden?

- (1) $\Theta(1)$
- (2) $\Theta(\sqrt{n})$
- (3) $\Theta(n)$
- (4) $\Theta(n \log n)$

Auflösung: (3) $\Theta(n)$